

Antrag

gemäß der Geschäftsordnung

CDU-Fraktion / Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Nr.: A 22/0042-01

Status: öffentlich

Datum: 14.01.2022

Antrag zum TOP "Corona-bedingte Reduzierung von Sondernutzungsgebühren für Außengastronomie" (V 22/0023-01)

Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90 / Die Grünen

Beratungsfolge:

<u>Gremium:</u>	<u>Datum:</u>	<u>Status:</u>	<u>Zuständigkeit:</u>
BSO	20.01.2022	Ö	Vorberatung
Finanzausschuss	14.02.2022	Ö	Vorberatung
Rat der Stadt	17.02.2022	Ö	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Fraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen beantragen:

Die Beschlussvorlage „Corona-bedingte Reduzierung von Sondernutzungsgebühren für Außengastronomie“ bzw. der Beschlussvorschlag wird wie folgt abgeändert:

„Die Sondernutzungsgebühren für die Außengastronomie werden für 2022 vollständig erlassen.“

Sachverhalt:

In der Ratssitzung am 19.02.2021 wurde bereits im Rahmen des Haushaltsbegleitantes der Fraktionen von CDU und Bündnis 90 / Die Grünen (A 21/ 0146-01) der Erlass der Sondernutzungsgebühren für die Außengastronomie im Jahr 2021 beschlossen.

Dieses muss auch in diesem Jahr wieder beschlossen werden, um den Gastronomen in der derzeitig pandemiebedingt immer noch angespannten Situation zu helfen.

Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

Christina Küsters

CDU-Fraktionsvorsitzende

Tim Giesbert

Fraktionsvorsitzender

Bündnis 90/Die Grünen

Max Oesterwind

Ausschusssprecher

CDU-Fraktion

Niels Rose

Ausschusssprecher

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Dr. Siegfried Rauhut

Ausschusssprecher

CDU-Fraktion

Björn Maue

Ausschusssprecher

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen